

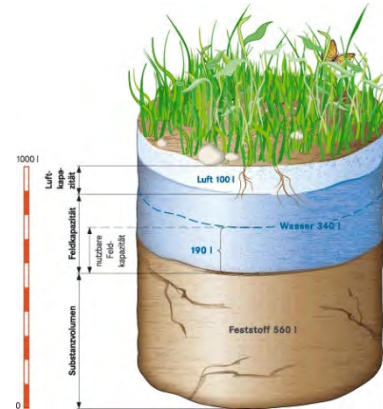
Das Kernmodul von GEO 78 findet im Wintersemester 2024/25 vom Montag 7.10. bis Freitag den 11.10. statt

1. Teil

In einem ersten Block wird auf die bodenkundlichen Grundlagen eingegangen, um einen gemeinsamen Level zu erarbeiten.

Dabei werden insbesondere die Grundlagen des Bodenschutzes vertieft.

Der 1. Teil umfasst auch Kurzexkursionen zu Baustellen in der Umgebung und Übungen zum Anwenden von Bodenkundlichem Wissen.



2. Teil

Den Abschluss macht ein ganztägiger Geländeteil auf Einsiedel an einem zu vereinbarenden Termin.

Auf Einsiedel wird bodenkundlich kartiert, um Daten für die Bodenbewertung zu erheben.



3. Teil

In einem zweiten Block beschäftigen wir uns dann schwerpunktmäßig mit der Umsetzung des Bodenschutzes. Dabei wird auch auf anthropogen veränderte Böden eingegangen und auf die Bodenkundliche Baubegleitung. In Gruppenarbeit werden Böden auf Grundlage von Bodenschrieben aus der Geländearbeit nach der TUSEC-Methode bewertet.



4. Teil, an einem während der Veranstaltung vereinbartem Termin, mindestens 4 Wochen nach dem 3. Teil

Seminar zu von den Studierenden gewählten Bodenschutzthemen (Prüfungsleistung) und Berichte vom Bodenschutz auf eigenständig begutachteten besichtigten Baustellen

